

An die Erziehungsberechtigten

Verden (Aller), 20.04.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer Vereinbarung mit dem Lyzeum Nr. 1 in Konotop im Osten der Ukraine richten wir auch in diesem Jahr das Recreation-Projekt aus. Nach einem sehr harten Winter in der Ukraine, geprägt von Fliegeralarm, fehlender Heizung und ständigen Stromausfällen sehen wir uns als UNESCO-Projektschule in der Pflicht, auch in diesem Jahr einigen Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit zu bieten, dem Krieg für kurze Zeit zu entfliehen und damit ihre Resilienz zu stärken und den Lebensmut und das Vertrauen in die Welt ein wenig wiederherzustellen.

Im Mittelpunkt der dreiwöchigen Begegnung sollen für die ukrainischen Kinder und Jugendlichen die Erfahrung von Gastfreundschaft, Gemeinschaft, Solidarität, Spiel und Spaß stehen. Das Projekt war in den letzten zwei Jahren für alle Beteiligten eine wertvolle Erfahrung, und nun möchten wir mit diesem Schreiben weitere Unterstützung der Begegnung gewinnen.

Unterstützung bekommen die Gastgeber auch in diesem Durchgang vom Zentrum für Trauma- und Konfliktmanagement unter der Leitung von Professor Dr. Weber aus Köln. Wie sich gezeigt hat, musste diese Hilfe bisher nur in wenigen Fällen beansprucht werden, weil, so Prof. Weber, es meist ausreicht, offen und natürlich den Ukrainern entgegenzutreten.

Das Domgymnasium ist zwischen dem **24.08. und dem 11.09.2026 Gastgeber** für ca. 15 ukrainische Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrerinnen. Ein Team von Kolleginnen und Kollegen mit Frau Schröder, Frau Galli, Frau Wagenknecht, Frau Winkler (Schulsozialarbeiterin) und Frau Krupchan (Pädagogische Mitarbeiterin für die ukrainischen Kinder) ist wieder mit der Planung eines bunten und abwechslungsreichen Programms mit gemeinsamen Projekten und Unternehmungen sowohl im Rahmen des Schulalltags als auch in Verden und Umgebung befasst. In diesem Jahr sollen zusätzlich einzelne Schulklassen die Aktivitäten als Patenklassen begleiten und damit den Kontakt noch weiter in die ganze Schule tragen.

Für das Projekt suchen wir Gastfamilien für 15 Kinder und Jugendliche (Alter von ca. 14 bis 17 Jahre), die bereit sind, die Gäste für drei Wochen bei sich aufnehmen.

Ihre Interessenbekundung senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse:
teodora.wagenknecht@domgymnasium-verden.de

Gerne können Sie sich auch melden, falls Sie das Projekt in anderer Weise unterstützen möchten: als Dolmetscher/-in, Betreuer/-in von Programmpunkten, wenn Sie einen Hof haben, der besucht werden kann oder auch, wenn Sie finanzielle Hilfe anbieten möchten.

Ein Eltern- und Informationsabend für interessierte und überzeugte Gastfamilien wird zeitnah in der Bibliothek des Domgymnasiums stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen,
für die Schulleitung Dr. Dorothea Blume,
für die UNESCO-Arbeitsgruppe Teodora Wagenknecht